

Struktur- und Entwicklungsplan des Bibliotheksservice-Zentrums Baden-Württemberg

2008

1. Einleitung – Zusammenfassung

Der Struktur – und Entwicklungsplan 2008 gliedert sich in die vier Bereiche des BSZ:

- Südwestdeutscher Bibliotheksverbund (SWB) Baden-Württemberg, Saarland, Sachsen
- Bibliothekssystem
- Digitale Bibliothek
- Museumsinformationssystem (MusIS) und Archive.

Die Aufgaben jedes Bereichs werden kurz zusammengefasst und Perspektiven für 2009 dargestellt.

Anschließend informieren Statistiken über den aktuellen Stand der einzelnen Dienstleistungen pro Bereich; für das Verbundsystem werden detaillierte Statistiken vorgelegt.

Im Anhang 1 finden sich mit dem MWK Baden-Württemberg abgestimmte Tabellen zum BSZ-Produktbaum und die Steckbriefe zu den Fachprodukten, die bereits zur Einführung der Kosten-Leistungsrechnung (KLR) im BSZ erstellt wurden. In Abstimmung mit dem MWK und der Universität Konstanz wird die KLR 2009 vorbereitet.

Im Anhang 2 befinden sich das aktuelle Organigramm des BSZ und die anonymisierten Personaltabellen, die eine Zuordnung zu den erwähnten Bereichen und den Produktsteckbriefen ermöglichen.

Der Wirtschaftsplan wird nachgereicht.

Zusätzlich zu den inhaltlichen, organisatorischen und technischen Aufgaben der vier Bereiche hat das BSZ 2008 das Projekt des MWK „Umsetzung von Datenschutz und IT-Sicherheitskonzepten nach BSI-Standard in Kunsteinrichtungen des Landes Baden-Württemberg“ weiter bearbeitet. Nachdem das BSZ erfolgreich das Pilotprojekt mit den beiden Einrichtungen Lindenmuseum Stuttgart und Württembergische Landesbibliothek gestartet hat und Ende 2008 abschließt, wurden im Sommer zwei weitere Museen - die Staatsgalerie Stuttgart und das Landesmuseum Württemberg - einbezogen. Der 1. geplante Meilenstein wird Mitte November 2008 erreicht, in dem die 1. Bestandsaufnahme in den Institutionen abgeschlossen sein wird. Im Spätsommer 2008 wurde das Projekt zusätzlich auch im Archäologischen Landesmuseum Konstanz gestartet. Anfang 2009 werden weitere vier Institutionen vom BSZ koordinierend und beratend unterstützt.

Die übrigen Querschnittsaufgaben, insbesondere für Hard- und Software, betrafen das Redesign und die Konsolidierung der Hardware-Ausstattung sowie die Datensicherung.

Das BSZ hat 2008 wie jedes Jahr zahlreiche Veranstaltungen, Fachtagungen und Arbeitstreffen, insbesondere das 9.BSZ-Kolloquium im September in Stuttgart, organisiert und fachlich vor- und nachbereitet. Die Direktion und die vier Bereiche beteiligten sich an internationalen, überregionalen und regionalen Fachtagungen aller Art mit Vorträgen und Präsentationen.

Das BSZ hat 2008 an einem DFG-Projekt „Entwicklung der Open Access Repository Software OPUS als Baustein nationaler und internationaler Netzwerke (OPUS 4)“, mitgewirkt; für 2009 sind weitere Projekte im Antragsstadium.

Da das BSZ in Konstanz Mitte Dezember 2008 in ein für seine Zwecke geeigneteres Bürogebäude umzieht, ist aufgrund des erheblichen Organisationsaufwands Personalkapazität im Querschnittsbereich gebunden.

2. Südwestdeutscher Bibliotheksverbund (SWB) Baden-Württemberg – Saarland – Sachsen

Zusammenfassung

Das BSZ betreibt den SWB-Verbund in vollständiger Routine. Neben der technischen Bereitstellung der verschiedenen Dienste stehen folgende Dienstleistungen im Mittelpunkt:

- Datenimport (Fremddaten, Normdaten, bibliographische Daten etc.)
- Export (in verschiedenen Formaten und Zyklen)
- Schnittstellenbetreuung
- Kundenbetreuung
- Schulungen
- Regelwerksarbeiten
- Zentralredaktionen
- Retrokatalogisierung

Perspektiven 2009

Neben den oben genannten Routinearbeiten werden folgende Arbeiten im Jahr 2009 schwerpunktmäßig anstehen:

- Einführung von neuen Softwareversionen von CBS, PSI und WinIBW mit neuen Features
- Einspielen von Daten von neuen Teilnehmerbibliotheken bzw. weiteren Beständen von Bibliotheken und Bibliografien
- Verschiedenartige Korrekturen von Daten der Bibliotheken
- Unterstützung von Bibliotheken bei Einführung von neuen lokalen Bibliothekssystemen bzw. neuer Versionen von lokalen Bibliothekssystem (u. a. Formatumstellungen UNIMARC, MARC21 seitens des Verbundsystems)
- Einführung und Verbreitung der Online-Schnittstelle (OUF)
- Weitere Verbesserungen des Angebots von regionalen und lokalen Sichten sowie Fachsichten und Einrichten neuer Sichten auf das Verbundsystem
- Einspielen weiterer Aufsatz- und Zeitschriftendatenbanken nach Vorgaben des Konsortiums Baden-Württemberg und der Verbundpartner Sachsen und Saarland
- Einspielen weiterer Metadaten von Nationallizenzen und Bereitstellung für lokale Bibliothekssysteme
- Einspielen weiterer Metadaten mit den zugehörigen lokalen Bestandsnachweisen von E-Books, E-Journals verschiedener Verlage und Bereitstellung für lokale Bibliothekssysteme
- Einspielen weiterer Fremddaten / Löschungen von nicht mehr benötigten Fremddaten

- Kontinuierliche Anreicherung von bibliografischen Daten (z. B. Sacherschließung, SWBplus etc.)
- Komfortable, direkte Erfassung und Redaktion der Normdaten in der Originalumgebung mit angeschlossenem Online-Download
- Erweiterung der Web-Katalogisierungsfunktionen
- Umstellung von der Batch Schnittstelle auf eine OAI-Schnittstelle für Normdaten
- Bereitstellung einer OAI-Schnittstelle für den Export von Metadaten von Online-Ressourcen.
- Produktive Einführung der MARC21-Schnittstellen für den Datenaustausch mit regionalen, nationalen und internationalen Datenbanken (Import und Export). Implementierung von Anpassung nach international vorgegebenen Richtlinien. Bereitstellung auch für neue lokale Bibliothekssysteme.
- Verbesserter Datenaustausch mit WorldCat (Online-Kommunikation)
- Verbesserung der Unterstützung der nicht-lateinischen Schriften (Transkriptionstabellen)

Im September des Jahres 2008 wiesen 1158 Institutionen Bestände in der SWB-Verbunddatenbank nach:

Teilnehmerbibliotheken im Verbund

908 Bibliotheken mit Monographiennachweisen bzw. Nachweisen von Monographien und Zeitschriften

Aufgliederung nach Bibliothekstypen:

2 Landes- und Universitätsbibliotheken:

- Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
- Saarländische Universitäts- und Landesbibliothek Saarbrücken mit 48 zugeordneten Teilbibliotheken

2 Landesbibliotheken:

- Badische Landesbibliothek Karlsruhe
- Württembergische Landesbibliothek Stuttgart

12 Universitätsbibliotheken

mit 472 zugeordneten Institutsbibliotheken:

Chemnitz, Freiberg, Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Konstanz, Leipzig, Mannheim, Stuttgart, Stuttgart-Hohenheim, Tübingen, Ulm

59 Hochschul-Bibliotheken (3 zugeordnete Teilbibliotheken)

18 Berufsakademien - Bibliotheken

295 weitere Bibliotheken

- 3 Bundesbehörden
- 1 Fraunhofer Institut
- 10 Max-Planck-Institute (auch außerhalb der Region)
- 25 Museen
- 7 Gymnasien und Schulen
- 26 Archive
- 21 kirchliche Einrichtungen
- 6 kommunale Einrichtungen
- 96 Goetheinstitute
- 97 Spezialbibliotheken

250 Bibliotheken mit ausschließlich Zeitschriftennachweisen

(Die Zeitschriftenbestände werden regelmäßig aus der ZDB übernommen)

Neue Verbundteilnehmer 2008

ELN	SIGEL	NAME	Status	ILN
C1LM	Ch 104	Sächsische Landesstelle für Museumswesen, Chemnitz	aktiv	308
C1SB	59	Stadtbibliothek Chemnitz	zdb	73
C1SI	Ch 103	Sächsisches Industriemuseum Chemnitz, Bibliothek	aktiv	102
C1ZWKH	Zwi 8	Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau gGmbH, Zentralbibliothek	zdb	412
DDBZSI	Bn 1	Sorbisches Institut e.V., Sorbische Zentralbibliothek	zdb	415
DDIV	D 143	Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme (IVI)	zdb	417
DDLPL	D 265	Landesvorstand Sachsen der Linkspartei, PDS, Bibliothek	zdb	418
DDPF	D 140	Leibniz-Institut für Polymerforschung Dresden e.V., Bibliothek	zdb	411
DDPLSA	PI 10	Plauen Stadtarchiv	zdb	413
DDPLSB	165	Vogtlandbibliothek Plauen	zdb	407
FRLOZG	Lör 2/1	Berufsakademie Lörrach, Zweigbibliothek	aktiv	149

ELN	SIGEL	NAME	Status	ILN
G248	M 504248	Goethe-Institut Minsk: Bücherbus	aktiv	42
HDBSET	16/157	Universität Heidelberg, Institut für Ethnologie - Bibliothek	aktiv	12
HDBSMH	Meg 1	Berufsakademie Mosbach, Außenstelle Bad Mergentheim	aktiv	152
HDBSWS	16/160	Universität Heidelberg, Medienzentrum Bergheim	aktiv	12
JPOAGT	zzz9 JP1	OAG - Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens, Tokyo	aktiv	419
KAU027	90/27	Universität Karlsruhe, TKM-TFP-Bibliothek	aktiv	14
KNUBEB	352E	Universität Konstanz, elektronische Bestände	aktiv	7
KSDA	Ks 17	Kassel, documenta Archiv für die Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, Bibliothek	aktiv	96
L1BC	L 326	Bach-Archiv Leipzig	aktiv	94
L1HL	L 328	Bibliothek der HALLE 14 e.V. Leipzig	aktiv	406
L1KG	L 191	Bundesamt für Kartographie und Geodäsie, Außenstelle Leipzig, Bibliothek	zdb	416
L1KH	L 247	Klinikum St. Georg gGmbH, Bereich Bibliotheken, Fachbibliothek/Patientenbibliothek	zdb	414
L1MPEA	L 321	Max-Planck-Institut für evolutionäre Anthropologie	zdb	408
L1MPKN	L 322	Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften	zdb	410
L1MPMN	L 323	Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften	zdb	409
L1SB	197	Stadtbibliothek Leipzig	aktiv	72
L1VV	B 729	Bundesamt für Kartographie und Geodäsie, ehemalige Bibliothek des Deutschen Vereins für Vermessungswesen	zdb	416
MAIS	Mh 39	Mannheim, Institut für Deutsche Sprache (IDS)	aktiv	93
N1GN	N 1	Bibliothek des Germanischen Nationalmuseums Nürnberg	aktiv	46
S2SGLH	Sg 2	Bibliothek des Landesgymnasiums für Hochbegabte Schwäbisch Gmünd	aktiv	420
S2U180	100/180	Universität Hohenheim, Institut für Ernährungsmedizin	aktiv	26
SBSLSA	Sar 1	Stadtarchiv Saarlouis, Zeitungsarchiv	zdb	405
TUAUSP	Tü 128	Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Tübingen	aktiv	270
TUUBLO	21/1	Universität Tübingen, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	aktiv	2
TUUBLS	21/54	Universität Tübingen, Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde	aktiv	2
TUUBTP	21/3	Universität Tübingen, Institut für Toxikologie und Pharmakologie	aktiv	2
TUUBUF	21/42	Universität Tübingen, Orientalisches Seminar	aktiv	2
TUUBUL	21/14	Universität Tübingen, Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters, Abteilung Jüngere Urgeschichte und Frühgeschichte	aktiv	2
TUUBUO	21/25	Universität Tübingen, Musikwissenschaftliches Institut	aktiv	2
TUUBYC	21/28	Universität Tübingen, Institut für Astronomie u. Astrophysik/Abt. Astronomie	aktiv	2

Anmerkung: Status aktiv = aktive Verbundteilnahme, zdb = ZDB-Melder. Blau markierte Bibliotheken waren ZDB-Melder und wurden 2008 als aktive Teilnehmer installiert.

Titelstatistik nach Erscheinungsjahren

Erscheinungsjahre	Anzahl Titel
9.-11. Jhdt.	324
12. Jhdt.	67
13. Jhdt.	74
14. Jhdt.	515
15. Jhdt.	7.807
16. Jhdt.	111.049
17. Jhdt.	228.445
18. Jhdt.	429.096
19. Jhdt.	1.502.872
1901-1910	228.292
1911-1920	234.540
1921-1930	318.721
1931-1940	346.532
1941-1950	269.770
1951-1960	569.506
1961-1970	1.030.537
1971-1980	1.352.898
1981-1990	2.026.072
1991-2000	2.764.469
2001-1008	1.956.068

Titelstatistik nach Publikationsart

Publikationsart	Anzahl Titel
Druckwerke	12.926.058
Tonträger	261.515
Mikroformen	150.245
Handschriften	733
E-Books, E-Journals	158.003
Objekte	326
Medienkombinationen	12.087

Titelstatistik nach Sprachen

Sprache	Anzahl Titel
deutsch	6.589.139
englisch	2.832.603
französisch	984.557
lateinisch	450.966
italienisch	367.446
spanisch	254.915
russisch	225.009
arabisch	89.675
niederländisch	89.222
polnisch	78.012
portugiesisch	51.852
tschechisch	44.647
schwedisch	44.355
griechisch	43.191
türkisch	38.515
chinesisch	35.672
dänisch	24.226
Rumänisch	23.107
ungarisch	21.611
hindi	19.931
hebräisch	19.014
persisch	18.896
sanskrit	18.781
serbisch	17.470
norwegisch	14.016
katalanisch	13.252
japanisch	11.313
bulgarisch	10.537
finnisch	10.004
sonstige	162.451

Statistik Sondersammelgebiete/Schwerpunkte

Sammelgebiet	Bestandsnachweise September 2008
Theologie (SSG UB Tübingen, kirchliche u. weitere Bibliotheken)	1.443.600
Orientalia insgesamt Vorderer Orient (SSG UB Tübingen) Südasien (SSG UB Heidelberg, Bibl. d. Südasiens- Instituts) Sonstige Orientalia (div. Institute und Seminare)	435.500
Kunst (SSG SLUB Dresden, UB Heidelberg und Bestände von Kunsthochschulen und weiteren Bibliotheken)	873.600
Musik (Bestände von Musikhochschulen und weiteren Bibliotheken)	569.200
Archäologie (SSG UB Heidelberg, Archäologisches LM Konstanz, weitere Institute)	256.400
Rechtswissenschaft und Kriminologie (MPI Freiburg, Heidelberg, Hamburg, Bundesgerichte, Institut für Kriminologie Tübingen, weitere Bibliotheken)	1.488.700
Psychologie (SSG SULB Saarbrücken, weitere Institute)	152.100

Dateneinspielungen 2007 und 2008

ELN	Institution	Anzahl Titel	Jahr
--	81 Goetheinstitute	793.055	2007
L1HM	Musikhochschule Leipzig	43.041	2007
S1IA	Institut für Auslandsbeziehungen	14.364	2007
S1SG	Staatsgalerie Stuttgart	12.565	2007
S1URLP	Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg	13.792	2007
S2LBDF	Deutsch-Französisches Institut	8.301	2007
SBMPIN	MPI Informatik Saarbrücken	4.559	2007
DDSU	Sächsische Bibliographie	56.930	2008
KAIT	Forschungszentrum Karlsruhe	30.101	2008
KNUBBD	Bodenseebibliothek (UB Konstanz)	68.748	2008
SBKH	Katholische Hochschule Saarbrücken	40.171	2008
Summe		1.085.627	

Statistik Sacherschließung		
Titel	1. Januar 2008	1. Juli 2007
Titelsätze gesamt	12.966.197	11.993.372
mit DNB-Schlagwortketten	584.705	551.951
mit SWB-Schlagwortketten	2.528.531	2.478.364
mit Schlagwörtern aus Projekten	18.974	15.929
mit RVK-Notationen	2.165.129	2.067.628
mit DDC-Notationen	1.012.992	991.779
mit LCC-Notationen	210.824	199.510
mit LoC Subject Headings	201.205	190.670
regionale Normsätze	1. Januar 2008	1. Juli 2007
regionale SW-Sätze inkl. Personenschlagwörter	925.251	903.430
SWD-Sätze inkl. Personenschlagwörter	789.870	769.745
Datensätze der RVK	814.678	815.842
erschlossenes Exemplarsätze	1. Januar 2008	1. Juli 2007
lokale Notationen (Exemplarsatz)	3.794.411	3.866.653
lokale Eppelsheimer(Exemplarsatz)	1.100.338	1.083.926
lokale Schlagwörter (Exemplarsatz)	1.190.201	1.112.821
lokale Normsätze	1. Januar 2008	1. Juli 2007
lokaler Notationssatz	1.477.113	1.469.915
lokaler Eppelsheimer Notationssatz	338.806	337.822
lokaler Schlagwortsatz	593.414	591.408

Schulungen zum Verbundsystem			
Formalerschließung	Dauer	2007	2008
SWB-Datenbank-Grundkurs	2 Tage	6	4
SWB-Datenbank-Aufbaukurs	2 Tage	4	6
RAK-WB-Grundkurs	2 Tage	1	1
RAK-WB-Aufbaukurs	2 Tage	1	1
SWB Aufbaukurs und RAK-WB (für das Goethe-Institut)	3 Tage	2	-
SWB-Datenbank und RAK-WB (für Archive)	2 Tage	1	-
Sacherschließung			
Sacherschließung Musik	1 Tag	2	-
SWD im SWB	1 Tag	-	1

2.1. SWB-Online-Fernleihe

Die SWB Online-Fernleihe ist eine wichtige Routinedienstleistung vom BSZ. Neben einer großen E-Mail Liste informiert das BSZ in Anwendertreffen ca. zweimal im Jahr die interessierten Bibliotheken. Die Support-Dienstleistung steigt weiterhin. Auch die Anzahl der Online abgewickelten Bestellungen wächst kontinuierlich.

Perspektiven 2009

- Einführung der Kopienfernleihe auf elektronischen Weg im SWB
- Unterstützung der Bibliotheken bei der Einbindung der Online-Fernleihe in die Lokalsysteme (Schnittstellen-, Konfigurationsberatung)
- Umstieg auf neue ZFL-Versionen
- Verbesserungen / Erweiterungen von verbundübergreifende Vormerkungen und Stornierungen
- Unterstützung am verbundübergreifenden Projekt BibDir (Austausch von Bibliotheksdaten für die verbundübergreifende Fernleihe)
- Weitere kleinere Verbesserungen am Workflow der Online-Fernleihe
- Verbesserung der Funktionalitäten für das Fernleihportal.

Entwicklung der Fernleihe von 2003 – 2008 (Stand: 19.09.2008)						
Jahre	2003	2004	2005	2006	2007	2008
insgesamt	39.145	159.610	350.570	462.480	553.944	447.459
positiv erledigt	34.089	128.714	275.913	361.141	428.720	355.335

Austausch mit anderen Verbänden (2007)					
Verbund	BVB	GBV	hbz	HeBIS	KOBV
gegeben in	29.829	11.508	28.482	9.836	8.501
genommen aus	25.842	24.978	13.564	7.252	1.625

3. Bibliothekssysteme

Zusammenfassung

Das BSZ bietet den wissenschaftlichen Bibliotheken der SWB- Verbundregion ein umfangreiches Dienstleistungspaket an zur Einführung und zum Betrieb des Bibliothekssystems Horizon.

Inzwischen versorgt das vom BSZ betreute Bibliothekssystem Horizon mittels EDV-Katalog und -Ausleihe mehr als 50% der Studierenden Baden

Perspektiven 2009

Zentrale Aufgabe der nächsten Jahre für das Team Lokalsysteme des BSZ ist die Ablösung des Bibliothekssystems Horizon durch ein geeignetes Nachfolgesystem.

Das Team Lokalsysteme (L-Team) hat in Kooperation mit den Universitätsbibliotheken Hohenheim, Ulm, Tübingen und Stuttgart sowie den beiden Landesbibliotheken die auf dem Markt befindlichen integrierten Bibliothekssysteme aus technischem und strukturellem Blickwinkel untersucht und bewertet (s. Abschlussbericht der Arbeitsgruppe Integriertes Bibliothekssystem vom 25.8.2008).

Parallel prüft das L-Team das Produkt Symphony, das von der Fa. SirsiDynix als Upgrade für Horizon angeboten wird. Das L-Team müsste hierzu fehlende landesspezifische Funktionen mit Hilfe des Symphony API selbst realisieren.

Zusammen ergeben sich für das Team Lokalsysteme folgende Aufgaben:

2009

- Support Horizon einschl. der Eigenentwicklungen für 60 Bibliotheken
- Bibliothekarischer Test des Bibliothekssystems Symphony
- Technische Begutachtung des Symphony API mit Aufwandsabschätzung für die Realisierung der Magazinausleihe und für den Anschluss der Fernleihe
- Erstellung eines Pflichtenheftes und ggf. Ausschreibung mit den Universitäts- und Landesbibliotheken
- Auswahl des Nachfolgesystems, Vertragsabschluss
- Einarbeitung in das ausgewählte System.

Ab 2010

- Sukzessive Migration der vom BSZ betreuten Horizon-Bibliotheken auf das Nachfolgesystem,
- Support für das Nachfolgesystem
- Support Horizon für die noch nicht umgestellten Bibliotheken.

Die Migration aller BSZ-Kunden wird mehrere Jahre in Anspruch nehmen (bei einer Bibliothek pro Monat 5 Jahre).

Einsatz der HORIZON - Bibliothekssysteme

Ort, Bibliothek (Stand: Sept. 2008)	OPAC	Ausleihmodul	Selbstverbuchung	Erwerbungsmodul	Zeitschriften- verwaltung	automatischer Titelimport	Erinnerung 3 Tage vor Fällig.	Kurzleihen incl. Mahnverf.	Corp. Design für Briefe	Mahn schreiben per E-Mail	Kontoauszug nach LDSSG	Semester- apparate	Bezahlen mit Chipkarte	Abgl. Benutzerd. m. Verwaltung.	Web-interface	Desiderate	Integrierte Fernleihe	OPAC mit SWB, ZDB/EZB, ReDi	OPAC: Virtuelles Bücherregal	Fachspez. Neu- erwerbungslist	Statistikroutinen (DBS,BIX)	Tagesabschluss im BSZ	Best. im Corp.Design
Aalen, FH	+	+		+		+	+	+	+	+	+			09/08		+	iv*				+		
Albstadt-Sigmaringen FH	+	+				+	+		+	-	+			10/08	+	+	iv*				+	+	
Biberach, FH	+	+				+	+		+		+			offen		-					+	+	
Esslingen, HSB	+	+		+		+	+		+		+	+		-	+	+	+	+	+	+	+	+	
Freiburg Staatsarchiv	+	-				-	-		-	-	-			-		-					-		-
Freiburg, MHS	+	+		+		+	+	+	+	+	+	+		-		+	+	+	+	+	+	+	+
Friedrichshafen, ZUFF	+	+	3M	+	iv*	+	+		+	+	+			-	+	+					+	+	+
Furtwangen FH	+	+				+	+	+	+	+	+		+	+			-	+	-	+	+	+	+
Heidelberg, PH	+	+	Sensormatik	+	+	+	+		+	-	+			bald			+	+	+	+	+	+	
Heidenheim, BA	+	+		+	iv*	+	+		+	-	+	iv*		-		+	iv*				+	+	+
Heilbronn, HSB	+	+		-		+	+		+	+	+			+	+	+	+	+	+	+	+	+	
Hohenheim UB	+	+				-	+		-	-	-			-		-					+		
Horb, BA	+	+		+		+	+		+	-	+			-	+	+					+		+
Karlsruhe Kunsthalle	+	-				+	-		-	-	-			-		-					+		
Musikhochschule K'ruhe	+	+				+	+		+	+	+			offen		-	+	+	+	+	+	+	
Karlsruhe, BA	+	+		+		+	+		+	+	+			-	+	+					+	+	
Karlsruhe, Bad. LMus.	+	-				+	-		-	-	-			-		-	+	+	+	+	+	+	
Karlsruhe, HSB	+	-				-	-		-	-	-			-		-	+	+	+	+	-		
Kehl, FHöV	+	+				-	+	+	+	-	+		+	bald		-					+	+	
Konstanz, HTWG	+	+	3M	+	+	+	+		+	+	+		+	+		+	+	+	+	+	+	+	+
Landesarchive BW	+	-				+	-		-	-	-			-		-					-		
Loerrach, BA mit WRB	+	+				+	+		+	-	+			-		-					+	+	
Ludwigsburg, PH	+	+		+	+	+	+	+	+	+	+	iv*	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Musikhochschule M'heim	+	+		+		+	+		+	-	+	+		iv*		-	+	+	+	+	+	+	+
Mannheim BA	+	+		-		+	+		+	+	+			-		+	iv*			+	+	+	+
Mannheim Hochschule	+	+				+	+		-	-	-			-		+	+	+	+	+	+	+	
Mannheim LTA	+	+				-	+	+	+	-	+			-		-					+		
Mosbach BA	+	+		+	+	+	+	+	+	+	+			-	+	+	+	+	+	-	+	+	+
Nuertingen FH	+	+		-	iv*	+	+		+	-	+			+	+	+	+	-	+	+	+	+	+
Oberwolfach MFI	+	-		+	+	+	+		-	-	-			-		-	+	+	+	-	+	+	+
Offenburg Hochschule	+			+	bald	+	+	+	+	+	+		+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Pforzheim Hochschule	+	+		+	+	+	+		+	+	+	+		iv*	+	+	iv*				+		
Ravensburg BA	+	+		+		+	+		+	+	+	+		-	+	+	iv*				+	+	+
Ravensburg BA FN	+	+				+	+		+	+	+	+		-		+	+	-	+	+	+	+	
Reutlingen HSB	+	+		+	+	+	+		+	+	+			offen	+	+	iv*				+		+
Rottenburg FH	+	+				+	+		+	-	+			offen		-					+		
Rottweil Seminar	+	-				+	-		-	-	-			-							-		
Schwaebisch-Gmünd FH	+	+				+	+		+	+	+			offen		-					+		
Schwaebisch-Gmünd PH	+	+		+	-	+	+	+	+	-	+	+	+	offen	+	+	+	+	+	+	+	+	
Stuttgart Akad.b.Künste	+	-				+	+		-	-	-			-		-					+		
Stuttgart BA	+	+				+	+	+	+	-	+			-		-					+	+	
Stuttgart FH Technik	+	+	3M			+	+		+	+	+			iv*	+	-	iv*				+		
Stuttgart HdM	+	+	3M	+	bald	+	+		+	-	+			iv*		+					+		
Stuttgart MHS	+	+				+	+		bald	bald	bald			offen		-					+	+	
Stuttgart MWK	+	-				+	-		-	-	-			-		-					-		
Stuttgart PZB	+	+				+	+		+	-	+			-		-					+	+	
Inst. f. Sportwiss., St'gart	+	-				+	-		-	-	-			-		-					+		
Staatl. Seminare, St'gart	+	-				+	-		-	-	-			-		-					+		
Stuttgart UB	+	+				-	-		-	-	-			-		-					-		
Ulm FH	+	+				+	+		+	-	+			offen		-	iv*				-		
Ulm UB	+	+				-	+		-	-	-			-		-					-		
Villingen.-Sch. BA	+	+		iv*		+	+		+	-	+	+		-	+	+					+		
Villingen-Sch. FH Polizei	+	+				+	+		+	+	+			-		-					+		
Weingarten HSB	+	+		+	bald	+	+		+	-	+	+		offen	+	+	+	+	+	+	+	+	+

Legende: iv*: In Vorbereitung

HORIZON-Schulungen	
2007	8
2008	14

4. Digitale Bibliothek

Zusammenfassung

Das BSZ unterstützt die Einrichtungen (Bibliotheken, Archive und Museen) in folgenden Angeboten der Digitalen Bibliothek technisch, fachlich und organisatorisch:

- Beratung und Support der Bibliotheken bei elektronischen Publikationen und digitalen Diensten.
- Beschaffung und Entwicklung von Komponenten der Digitalen Bibliothek.
- Festlegung von speziellen Formaten und Verfahren für digitale Objekte. Verarbeitung von Metadaten.
- Archivspeicher für digitale Objekte.
- Hosting von Portalen, Hochschulschriftenserver, Auskunftskomponenten und elektronischen Semesterapparaten für Bibliotheken.

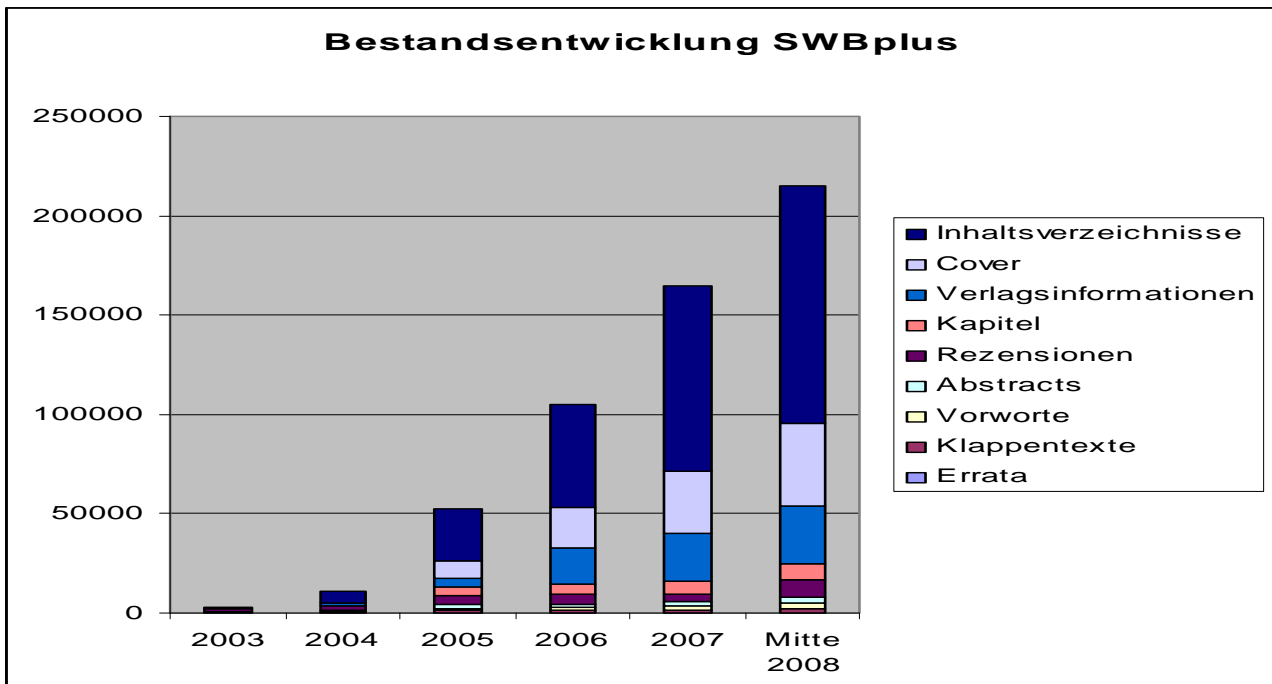
Das BSZ koordiniert insbesondere die Aktivitäten der Bibliotheken zum Aufbau und dem Betrieb der Digitalen Bibliothek

Perspektiven 2009

- Einrichtung von Bibliotheksportalen für
 - fünf weitere Fachhochschulen, Berufakademien oder Musik- und Kunsthochschulen
 - zehn weitere Öffentliche Bibliotheken in Baden-Württemberg
 - Öffentliche Bibliotheken in der Schweiz
- Konfiguration der Bibliotheksportale der Bibliotheken der Universitäten Konstanz, Tübingen, Stuttgart, Saarbrücken (sofern diese dies anfordern und finanzieren)
- Pflege der vorhandenen Portalinstallationen und Entwicklung einer flexibleren Gestaltung der ELEKTRA-Portaloberflächen
- Weiterentwicklung des Fernleihportals: Ausbau des Geschäftsgangs und der Funktionalitäten
- Einrichtung von ReDI>>Links in Elektra-Portale
- Evaluation von Alternativen zur Einbindung von SWBplus in OPACs, Portale und ReDI>>Links
- Übernahme von Kataloganreicherungen aus dem HBZ, dem BVB, von HeBIS, dem Öbvsg und dem IDS.
- Ausbau des Systems des thematischen Scannens von Inhaltsverzeichnissen im SWB.
- Einbeziehung von Sach- und Personenregistern in die Kataloganreicherung
- Gewinnung weiterer Verlage in die Kataloganreicherung

- Intensive Überarbeitung der Software BSZ Online-Archiv.
- Ingest amtlicher Publikationen und Verlagspublikationen in BOA.
- Bereitstellung einer Installation des BSZ Online Archiv für
 - die Bibliotheken der obersten Bundesbehörden
 - das Mathematische Institut Oberwolfach
 - den Verein Bodenseebibliotheken
- Begleitung der landesweiten Koordination der Langzeitarchivierung.
- Ggf. Begleitung eines Nachfolgeprojekts KOPAL als regionaler Aggregator.
- Der Betrieb des SWBdepos des BSZ wird organisatorisch verstetigt.
- Abschluss der Projektarbeiten an OPUS 4
- DFG Projekt Vernetzte Repositorien
- Migration der OPUS 3.* Installationen auf OPUS 4
- Einrichtung von weiteren OPUS Installationen
- Abschluss der InfoDesk Entwicklungsarbeiten sowie Softwarepflege
- Einbeziehung weiterer Bibliotheken in InfoDesk und die Deutsche Internetbibliothek
- Vorbereitung einer konzeptionellen Weiterentwicklung von InfoDesk

Portal-Anwendungen des BSZ				
Art der Einrichtung	2006	2007	2008	2009 (voraus sicht.)
Universitätsbibliotheken in Baden-Württemberg und Saarland (First Level Support, Hosting)	5	7	7	7
Wissenschaftliche Bibliotheken im Bibliotheksportal Sachsen (First Level Support)	8	8	8	8
Pädagogische Hochschulen in Baden-Württemberg, Außenstellen und Pädagogische Zentralbibliothek	-	8	8	8
Weitere Hochschulbibliotheken in Baden-Württemberg	-	-	4	6+
Öffentliche Bibliotheken (bibnetz)	11	14	22	30+
Privathochschulen	-	1	1	1
Fernleihportal	-	-	1	1



Übersicht über BOA-Installationen des BSZ

Art der Einrichtung	2007	2008	2009 (voraussichtl.)
Landesbibliotheken in Baden-Württemberg, Saarland	3	3	3
Landesarchiv Baden-Württemberg	1	1	1
Spezialarchive / Bibliotheken in Baden-Württemberg	0	2	3
Bundesbibliotheken	0	1	1

Übersicht über OPUS-Installationen des BSZ

Art der Einrichtung	2006	2007	2008	2009 (voraussichtl.)
Hochschulbibliotheken in Baden-Württemberg	1	4	6	6+
Pädagogische Hochschulen in Baden-Württemberg	0	5	5	5
Hochschulbibliotheken in Niedersachsen	0	0	1	1
Hochschulbibliotheken in Hessen	0	0	2	2+
BSZ	2	2	2	2

Übersicht über ESem-Anwendungen des BSZ

Art der Einrichtung	2007	2008	2009 (voraussichtl.)
Universitätsbibliotheken in Baden-Württemberg, Sachsen, Saarland	7	7	6
Weitere Hochschulbibliotheken in der Verbundregion	2	2	2
Einrichtungen außerhalb der Verbundregion	1	1	1

Übersicht über InfoDesk-Installationen

Art der Einrichtung	2006	2007	2008	2009 (voraussichtl.)
Wissenschaftliche Bibliotheken - in Baden-Württemberg	2	5	6	6+
- Sachsen	1	2	2	2+
- Saarland	1	2	2	2
.....- verbundübergreifend	0	3	3	3+
Öffentliche Bibliotheken – Deutsche Internetbibliothek	0	1	47	55+
Museen	0	0	1	3

5. Museumsinformationssystem (MusIS) und Archive

Zusammenfassung

Das BSZ unterstützt Museen bei der Einführung und dem Betrieb eines Objektdokumentationssystems und bietet fachliche sowie technische Dienstleistungen an.

Es betreibt das BAM-Portal, ein gemeinsames Portal zu Bibliotheken, Archiven und Museen in Deutschland, dessen Ziel es ist, Kulturgut auf nationaler Ebene zentral nachzuweisen. Dazu liefern die teilnehmenden Institutionen Metadaten und erhalten im Gegenzug die Möglichkeit, ihre Bestände ohne einen eigenen Web-Auftritt im Internet zu präsentieren.

Das BSZ arbeitet mit dem Landesarchiv Baden-Württemberg zusammen und betreibt seit Mitte 2000 den WWW-Server und darauf aufbauende Dienste für das Landesarchiv Baden-Württemberg

Perspektiven 2009 und 2010

- Anstehende (Alt-)Datenmigrationen in den MusIS-Museen
- Neuer Projektpartner: Inventarisierung der Sammlung Kindermedien der Hochschule der Medien, Stuttgart
- Vergrößerung der Datenbestände im BAM-Portal, v.a. hinsichtlich der MusIS-Museen
- Weitere Online-Kataloge mit Pan-Net Catalogue geplant (Ende 2008: Staatsgalerie Stuttgart)
- Ausbau und Pflege der Thesauri; Entwicklung weiterer Thesauri (Technik, Orte); Veröffentlichung der BSZ-Thesauri (Objektbezeichnungen, Material, Datierungen) auf der Online-Plattform museums vokabular.de: kooperative Thesaurusnutzung und -pflege
- Lizenzvereinbarung mit dem J. Paul Getty Trust: Nutzung und Beteiligung am Redaktionsverfahren des Thesaurus of Geographic Names (TGN)
- Projekt zur Langzeitarchivierung von Bildmaterial an der Staatsgalerie Stuttgart
- Umsetzung des Datenschutz und IT-Sicherheitskonzepts in Museen

Datenbestände der MusIS-Museen (Stand: September 2008)

	Datenbestand IMDAS-PRO	Migration Altdateien
7 Staatliche Museen Baden-Württemberg	318.000	199.400
2 kommunale Museen Bad.-Württemberg	115.000	77.000
1 Museum Thüringen	9.500	2.500

Weitere 5 Staatliche Museen sind MusIS-Verbund-Partner, nutzen aber entweder ein anderes Datenbanksystem bisher und/oder hosten ihre Datenbank selbst.

Schulungen IMDAS-PRO und Pan-Net	
2007	19
2008	17

Anlage 1

zum Struktur- und Entwicklungsplan des BSZ

2008

Produktbaum

Produktsteckbriefe - nicht öffentlich

Produktbaum und - numerik

Stand: 17.06.2008

MWK

Produktbereich	BSZ
-----------------------	------------

Produkt-Gruppe	SWB - Verbundsystem	Bibliotheks-systeme	Digitale Bibliothek	MusIS / Archive	Querschnittsaufgaben
7904	10000	20000	30000	40000	50000

Fach- produkte	Betrieb SWB-Verbundsystem 11000	Anwendungsdienstl. Horizon 21000	Bibliotheksportale 31000	MusIS / IMDAS-Pro 41000	Direktion 51000
	Redaktionen / Retrokatalog. 12000	Datendienste 22000	InfoDesk 32000	Web-Publishing / Pan-NetCat 42000	EDV / Technik 52000
	Betrieb lokaler OPACs 13000	Reports 23000	OPUS 33000	BAM 43000	Verwaltung / Stabstelle 53000
	Fernleihbetrieb / -organ. 14000	Schnittstellen 24000	BSZ Online Archiv 34000	Archive 44000	
	Zentralkatalog 15000	Consulting 25000	SWBplus 35000	Regelwerke (Thesauri) 45000	
			ESem 36000		
	Projekte (EU, DFG, MWK) 10001	Projekte (EU, DFG, MWK) 20001	Projekte (EU, DFG, MWK) 30001	Projekte (EU, DFG, MWK) 40001	Datenschutz / IT-Sicherheit 50001

Anlage 2

zum Struktur- und Entwicklungsplan des BSZ

2008

Organigramm (mit Vollzeitäquivalenten, Stand: 01.10.2008)
z.T. nicht öffentlich

Organigramm BSZ

Stand: 01.10.2008

Stabsstelle / Sekretariat /
Verwaltung / Öffentlichkeitsarbeit

Direktion /
Stellvertretung

EDV / Technik

Verbundsystem

Digitale Bibliothek

Bibliothekssysteme

MusIS / Archive

Betrieb SWB-Verbundsystem

Redaktionen / Retrokatalogisierung

Zentralkatalog

Fernleihbetrieb / -organisation

Betrieb lokaler OPACs

Portale

InfoDesk

OPUS

Langzeitarchivierung

SWBplus

ESem

Anwendungsdienstleistung Horizon

Datendienste

Schnittstellen

Consulting

Reports

MusIS / IMDAS-Pro

Web-Publishing / Pan-Net-cat

BAM

Archive

Regelwerke (Thesauri)

Württ. Landesbibliothek

Örtlicher Personalrat